

<h1>Datenblatt EEA</h1> <h2>Anschluss von Erzeugungs-/ Entnahmeanlagen</h2> <p>(je ein Exemplar pro baugleiche Anlage)</p> <p>im Niederspannungsnetz oder im Mittelspannungsnetz der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG</p>	Eingangsvermerk der SWAB EAG:	 <p>Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG Robert-Schumann-Straße 1 09456 Annaberg-Buchholz Telefon: 03733 5613-0 Telefax: 03733 5613-15 www.swa-b.de infoline@swa-b.de</p>
Datenblatt zur Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) vom:		Anmeldung zur Anschlussnutzung/ Fertigstellungsanzeige/ Inbetriebsetzungsauftrag Anzahl Exemplare:
1. Bezeichnung, Anzahl, Standort, Genehmigung der Anlage(n) - Bitte geeigneten Lageplan beifügen		
Bezeichnung der Anlage:		Anzahl baugleicher Anlagen:
Straße, H-Nr.:		PLZ:
Ort / Gemarkung:		Flur / Flurstück:
Genehmigung erforderlich: ja nein		
Art der Genehmigung:		Nr./AZ: Datum:
2. Angaben zur Erzeugungsanlage		
a) Die Errichtung der Erzeugungsanlage erfolgt als		
Neuanlage (Alle Anlagenteile einschließlich Generator(en) waren bisher noch nicht in Betrieb)		
Anlagenänderung		
Erweiterung/ Tausch baulicher oder technischer Einrichtungen (zusätzlich techn. Datenblatt einreichen)		
Einsatzstoffwechsel/ -umstellung bisheriger Einsatzstoff:		Datum der Umstellung:
Die neue(n) bzw. geänderte(n) Einrichtung(en) oder Generator(en) war(en) bereits in Betrieb (unabhängig vom Einsatzstoff).		
b) Anlagenart/ Verfahren Stromerzeugung:		
Windkraft		
Wasserkraft		
Biomasseanlage		
Geothermie		
Speicher zu einer neu gemeldeten Erzeugungsanlage		nach § 48 EEG 2021 (gesetzliche Einspeisevergütung)
zu einer bereits vorhanden Erzeugungsanlage		nach § 37 ff EEG 2021 (Ausschreibung, Zulassungsbescheid erforderlich)
Sonstige:		nach § 48a EEG 2021 (Mieterstromzuschlag)
Photovoltaik		KWKG
in/an/auf Wohngebäude		nach § 9 (Einmalzahlung für Anlagen bis 2 kW)
in/an/auf Nichtwohngebäude / bauliche Anlage:		nach § 7 (Einzelabrechnung)
im Innengebiet		BAFA-Nummer:
im Außengebiet nach § 35 BauGB:		beantragter Bonus:
erbaut vor 2012 erbaut nach 2012		Verzicht auf Förderung nach EEG oder KWKG
auf einer Fläche nach § 34 BauGB (Wohngebäude nach § 95 Nr.3 EEG 2023 nicht geeignet)		
auf einer Freiflächenanlage (Bebauungsplan § 30 BauGB erforderlich)		
auf einer Fläche nach § 38 BauGB (Bsp. Abfallbeseitigungsanlagen)		
sonstige (Bsp. "Agri-PV", "Parkplatz-PV") :		
Blockheizkraftwerk		
Brennstoff: Erdgas		d) Vermarktung
Sonstige:		gemäß § 21 EEG 2021
Anlage zur Abwärmeabfuhr ja nein		geförderte Direktvermarktung
		sonstige Direktvermarktung
d) Betriebsweise		
Inselbetriebsfähig: ja nein		Wenn „ja“, sind die Vorgaben aus der "VDN-Richtlinie Notstromaggregate" zu beachten
Netztrennvorrichtung: ja nein		(Bitte Dokumentation beifügen)
motorischer Anlauf: ja nein		Wenn „ja“, ist eine Zusatzdokumentation zur Anfahrlistung erforderlich (s. Herstellerdatenblatt)
Einspeisung:		
Volleinspeisung		
Überschusseinspeisung		Belieferung an Dritte Letztverbraucher
"0"-Einspeisung / sonstiges (Dokumentation beifügen)		
e) Teilnahme am Netzsicherheitsmanagement - § 9 EEG		
EEG oder KWK-Anlage > 25 kW (durch Netzbetreiber steuerbar) » Formular "Auftrag Funkrundsteuergerät" beifügen		
PV-Anlage > 7 u. ≤ 25 kW (Einrichtung zur Abrufung der Ist-Einspeisung) » Einbau/ Nachrüstpflicht iMS laut MSBG (gilt für Anlagen mit Inbetriebnahme nach dem 14.09.2022, sobald verfügbar)		
PV-Anlage ≤ 7 kW » keine Vorgabe zum Netzsicherheitsmanagement (gilt für Anlagen mit Inbetriebnahme nach dem 14.09.2022)		

3. Angaben zur Erzeugungseinheit

Ort:

Straße:

Für jede Erzeugungseinheit und für PV-Anlagen mit unterschiedlichen Wechselrichtern **separat** auszufüllen; dazu diese Seite 2 kopieren und nur den Punkt 3. nochmals ausfüllen.

a) PV-Module

Anzahl (baugleicher Einheiten) Einzelleistung Wp Hersteller/Typ installierte Gesamtleistung in kWp

b) Leistungsangaben Erzeugungseinheit

Wechselrichter **Gleichrichter** **Umrichter** **Generator**

(nur bei PV-Anlagen auszufüllen; Angaben zu Oberschwingungsströmen bei Wechselrichter separat beifügen)

Anzahl (baugleicher Einheiten) Einzelleistung Hersteller/Typ installierte Gesamtleistung in kVA

selbstgeführt; Pulsfrequenz:

kHz

netzgeführt; Pulszahl:

Maximale Wirkleistung P_{emax} (Wechselrichter) kW

Maximale Scheinleistung S_{emax} (Wechselrichter) kVA

Kurzschlussleistung S_k^+ kVA

kVA

Nenn- / Bemessungsspannung (AC) U_n V

Kurzschlussstrom I_k^+ kA

kA

Bemessungsstrom (AC) I_r A

Anlaufstrom I_a (nicht zutreffend für Wechselrichter) A

A

c) Bereich Verschiebungsfaktor (es gilt das Verbraucherzählpfeilsystem)

nach VDE-AR-N 4105 $\cos \varphi \text{ ind}$ (untererregt) : 0,9 bis $\cos \varphi \text{ kap}$ (übererregt) : 0,9

nach VDE-AR-N 4110 $\cos \varphi \text{ ind}$ (untererregt) : 0,95 bis $\cos \varphi \text{ kap}$ (übererregt) : 0,95

d) Oberschwingungen

Ströme nach DIN-EN 61000-3-2 bzw. 3-12

nach beigefügter Anlage

e) Speicher

Anzahl (baugleicher Einheiten) Einzelleistung Hersteller/Typ installierte Gesamtleistung

max. Ladeleistung kVA

max. Entladeleistung kVA

kVA

nutzbare Speicherkapazität kWh

maximale Speicherkapazität kWh

kWh

Technologie

Batterie

Druckluft

Schwungrad

sonstiges:

Anschluss

AC gekoppelt

DC gekoppelt

einphasig

zweiphasig

dreiphasig

Wechselrichter

Gemeinsam mit Erzeugungsanlage (laut Angaben unter b)

Wechselrichter unabhängig von Erzeugungsanlage

Anzahl (baugleicher Einheiten)

Einzelleistung

Hersteller/Typ

installierte Gesamtleistung in kVA

Ladung aus:

Öffentliches AC-Netz

Entladung in:

kundeneigenes Netz

Erzeugungsanlage

öffentliches AC-Netz

(bei mehreren vorhandenen Anlagen, Definition über das Schaltbild)

Dient die Stromspeichereinheit zur Versorgung bei Netzstörungen (Notstromaggregat) ja nein

Für Anlagen zur Speicherung elektrischer Energie (Stromspeicher) hinsichtlich der Stromentnahme (Einspeicherung) gelten unabhängig von der aktuellen Betriebsart seit 01.01.2024 die Vorgaben der Festlegungen der Bundesnetzagentur zu steuerbaren Verbrauchseinrichtungen nach § 14a EnWG. Alle Anlagen > 4,2 kW müssen die Vorgaben zur Steuerung erfüllen. Sie erhalten dafür ein reduziertes Netzentgelt. Die Anmeldung zum Anschluss verstehen wir als Beauftragung zum Einbau der entsprechenden technischen Einrichtungen, welche ggf. auch erst später erfolgen kann.

f) Bemerkung zur Erzeugungseinheit / Sonstige Notwendige Anlagenteile

4. Angaben zur Blindstromkompenstation (Bezugsanlage)

nicht vorhanden

vorhanden:

kvar

5. Geplanter Inbetriebnahmetermin:

6. Bestätigung des Anlagenbetreibers (und ggf. des Anlagenerrichters)

Anlagenbetreiber und -errichter bestätigen hiermit, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen und sind verpflichtet, sämtliche Änderungen der Anlage unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Die derzeit geltenden gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sind zu beachten.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift Betreiber

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift Errichter/ Planer